

VERFAHRENSVERMERKE zur Bebauungsplanänderung

In der kurzen Gewann - Auf der Leimenkaut

8.1

Aufstellungsbeschluss vom 22.09.2003

Der Ortsbürgermeister:



Da die Planung die Festsetzungen des Bebauungsplanes nur unwesentlich berührt, wurde vom Gemeinderat beschlossen, auf die gesonderte Durchführung einer Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 zu verzichten. Der Gemeinderat beauftragte daher gemäß Beschluss vom 22.09.2003 die Verwaltung das Offenlegungsverfahren nach den §§ 4 sowie 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 1 (Bürgerbeteiligungsverfahren) durchzuführen.

Gleichzeitig hat die Bebauungsplanänderung nach öffentlicher Bekanntmachung gemäß § 3 Abs. 1 u. 2 BauGB in Verbindung mit § 4 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom 30.10.2003 bis einschließlich 01.12.2003 zu jedermanns Einsicht ausgelegen.

Der Ortsbürgermeister:



Die Bebauungsplanänderung wurde gemäß § 10 des Baugesetzbuches am 12.02.2004 vom Gemeinderat als Satzung beschlossen.

Der Ortsbürgermeister:



In Kraft getreten mit der Bekanntmachung vom

31. März 2004

Ausfertigungsvermerk:

Die Bebauungsplanänderung wird hiermit ausgefertigt. Die ortsübliche Bekanntmachung gemäß § 10 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.

Feilbingert, den 22. März 2004



(A. Gonschorek) Ortsbürgermeister

Neue Bauordnungsrechtliche Festsetzung :

Ergänzung der textlichen Festsetzungen durch Aufnahme der bauordnungsrechtlichen Festsetzung gem. § 88 Abs.1 und 6 LBauO i. V. m. § 9 Abs.4 BauGB mit dem Wortlaut:

„Pulldächer sind bei Hauptgebäuden unzulässig“.

Die sonstigen Festsetzungen des seit 27.5.1998 rechtsverbindlichen Bebauungsplanes gelten unverändert weiter.

Rechtsgrundlagen:

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung 27.8.1997 (BGBl.I.S. 2141), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 27.7.2001 (BGBl. I.S. 1950).

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO – Baunutzungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.1.1990 (BGBl. I.S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.4.1993 (BGBl. I. S. 466).

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365)

Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitplänen und Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990-PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. Jahrg. 1991, Teil I S. 58).

Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 21.9.1998 (BGBl. I S. 2994) zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 27.7.2001 (BGBl. I S. 1950).

§ 17 des Landespflegegesetzes (LPfG) i.d.F. vom 5.2.1979 (GVBl.S. 36), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.6.94 (GVBl.S. 280).

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz – BImSchG) i.d.F. vom 14.5.1990 (BGBl. I S. 880), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 27.7.2001 (BGBl. I S. 1950).

§ 17 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 12.2.1990 (BGBl. I S. 205), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27.7.2001 (BGBl. I S. 1950).